

ERFOLGREICH

INFORMIERT
INFORMIERT
INFORMIERT

Die zweite Veranstaltung ist schwieriger als die erste, sagt man meistens: Der erste Schwung des Neuen ist etwas abgeebbt, und auch die Besucher müssen erneut motiviert werden. Die Lichtwoche Sauerland, die im März die zweite Veranstaltung abhielt, hat diese Klippe gekonnt umschiffen und erneut für eine gute Information des Marktes für Leuchten gesorgt.



△ Woffl präsentierte ein gewohnt umfangreiches Programm von Leuchten, unter anderem ein starkes Programm zum Thema Energiesparen.

Die Lichtwoche Sauerland fand im beginnenden Frühjahr vom 14. - 21. März statt. Insgesamt 32 Leuchtenanbieter aus der Region Arnsberg-Sundern öffneten in dieser Zeit ihre Musterzimmer und präsentierten den Kunden ihre neuen Modelle für die kommende Lichtsaison. Die am weitesten von den Zentren entfernten „Außenposten“ der Lichtwoche waren in Werl und Brilon. Die Lichtwoche Sauerland ist eine Initiative von Leuchtenanbietern, die in dieser Region ansässig sind. Unterstützt wird die Lichtwoche von der Wirtschaftsförderung Arnsberg, dem Stadtmarketing Sundern und der IHK Arnsberg.

Auch bei der zweiten Veranstaltung berichteten die Hersteller über eine hohe Qualität bei den Kundenbesuchen. Die wichtigen Einkäufer von Einkaufskooperationen und auch der Fachhandel fanden den Weg ins Sauerland, wo in den gut ausgestatteten Showrooms die neuesten Modelle und Trends gezeigt wurden.

Insgesamt wurde eine gute Kundenfrequenz verzeichnet, wobei neben deutschen auch ausländische Kunden als Besucher vermeldet wurden. Die rege Ordertätigkeit der Besucher spiegelte das insgesamt verbes-

serte Konsumklima wider und ermöglichte den Herstellern, Rückschlüsse auf die Zusammensetzung der Kollektionen zu ziehen.

Ein deutlich spürbarer Trend bei den präsentierten Produkten waren intelligente Lösungen zum Energiesparen. Leuchten, in denen kompakte Leuchtstofflampen eingesetzt werden können, wurden in vielfachen Formen und ganzen Kollektionen präsentiert – insgesamt zeigte sich die Branche für die aktuelle Diskussion um die Energiesparlampe gut gerüstet.

Bei den Anbietern für die Großflächen wurden zum Thema Energiesparen auch sehr kleinformatige Leuchten etwa in Größe von Leuchten für Halogenlampen gezeigt. Da die in Europa angebotenen Kompaktleuchtstofflampen für solche Größen meist zu volumig sind, haben die meisten Anbieter eigene Lampen im Programm, die entsprechend minimiert sind. Hier wird anstatt auf den E27-Sockel auch auf Lösungen wie den Gu10-Sockel gesetzt, um weiter Platz zu sparen.

Neben dem Überblick über neue Produkte nutzten die Besucher erneut auch die Möglichkeit, ihre Lieferanten näher kennen zu lernen und neben dem Musterzimmer auch die Fertigung zu besuchen. Die Abend-

(12) Bankamp zeigte diese Leuchte aus der Feder von Mario Taepper mit modernem Äußeren und einer ebenfalls modernen T2-Lampe mit 13 W.

(13) KPM ergänzte die Legato-Serie um eine großvolumige Pendelleuchte mit 500 mm Glas-Durchmesser.

(14) Die einflammiige Tischleuchte von Honsel-Leuchten ist mit 42 cm Höhe in mattmessing und messing poliert erhältlich und mit 1x E27 – 60 Watt ausgestattet.

(15) Mit überzeugender Raffinesse präsentiert sich Fusion von Simon & Schelle. Als Fluter und als Leseleuchte besticht Fusion mit ihrer charakteristischen Optik und ist mit einem Doppeldimmer ausgestattet.

(16) Der Deckenbalken der Pendelleuchte von Otterpohl ist in der Höhe von 700-1250 mm einstellbar und ist auch als 7-flammiige Version und in vielen Oberflächen lieferbar. Bestückung max. je 60W/G9.

(17) Economy II von Briloner Leuchten – die zweite Generation mit Kompaktleuchtstofflampen. Vom Design her elegant und so klein, dass kein Unterschied zu einer normalen Leuchte mehr erkennbar ist. Hier mit 9 W ist der Lichtaustrittswinkel durch den drehbaren Reflektor variabel.

(18) Als letzter Teilnehmer stieß Nino Leuchten zur Lichtwoche und zeigte viele Facetten von Wohnraumleuchten.

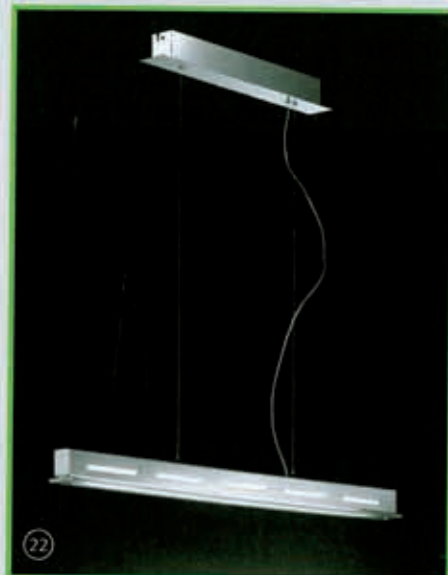
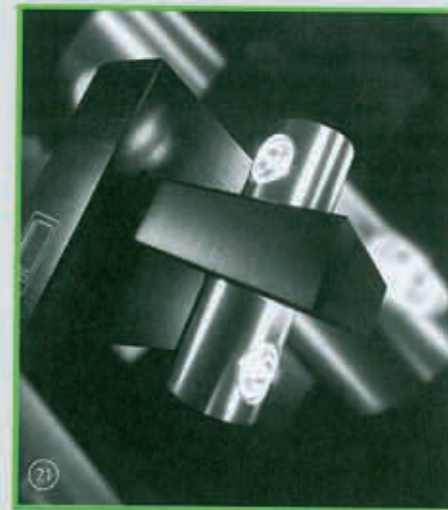
(19) Böhmer Leuchten konnte erfolgreich Neuheiten präsentieren und auch auf energiesparende Leuchten aus dem Standardprogramm hinweisen.

(20) Separat schaltbare und dimmbare Deckenleuchtenserie „Star“ von Grossmann. Die satinierte Floatglasscheiben mit Klarglasrand harmonieren mit den teilsatinierten Abdeckungen der Leuchtmittel mit 24 x 10 Watt G4.

(21) Ein Highlight der Präsentation bei Brumberg waren die Leuchten der neuen Marke Beau für Brumberg im Design von Beau McClellan.

(22) Woffl präsentierte zahlreiche Wohnraumleuchten mit LED als Leuchtmittel.

(23) „Woody-K“, die mit einer Holz-Zinn-Kombination einzigartige Leuchtenkollektion von Schmidt Leuchten wird in verschiedenen Modellen und in unterschiedlichen Holzarten angeboten.





24

▷ (26) Auch bei Trio wurde eine Wohnraumleuchten-Serie mit Kompaktleuchtstofflampen zur Lichtwoche präsentiert. Als Leuchtmittel dienen Mini-Globe-Kompaktleuchtstofflampen mit 7 W und E 14-Fassung. Oberfläche: Nickel matt.

◁ (24) Niermann Lichtideen präsentierte Kinderleuchten mit Charakter, zum Beispiel dieses leuchtende Piratenschiff.

▽ (25) B+M Leuchten zeigte zeitlose Leuchten in Messing poliert. Die Pendelleuchte lässt sich durch die integrierte Seilaufhängung stufenlos verstellen und ist mit IRC-Leuchtmitteln (3 x 35 W) ausgestattet.

LICHTWOCHE SAUERLAND 2007

veranstaltungen der Lichtwoche ermöglichen ebenfalls, diese Kontakte weiter zu pflegen. Der Sauerländer Hüttenabend und der Mottoabend zum Thema Orient in der Hüstener Schützenhalle waren sehr gut besucht. Dazu kam in diesem Jahr noch die Museumsnacht, zu der das Museum für Licht und Beleuchtung aus Amsberg ins Kaiserhaus geladen hatte.

Die insgesamt gute Stimmung unter den Teilnehmern veranlasste die Sprecher der Lichtwoche, Rolf-Josef Niermann und Alois Fischer, ein durchweg positives Fazit zu ziehen. „Wir erwarten für 2009 eine erneute Steigerung bei den Besucherzahlen, nachdem sich bereits in diesem Jahr die Kennzahlen positiv entwickelt haben“, so Niermann. „Unsere Anstrengungen bei der Musterung und die Arbeit an den Kollektionen haben sich gelohnt, das Feedback der Kun-

den zu den neuen Modellen war sehr gut“, ergänzt Fischer.

Nach den ersten beiden Veranstaltungen hat sich die Lichtwoche Sauerland als Informationsveranstaltung für dekoratives Licht in den Zwischenjahren der light + building etabliert. Zwar werden naturgemäß nicht so viele internationale Kunden und Neukontakte gezählt wie zur internationalen Messe in Frankfurt, die wichtigen Kunden nutzen die Lichtwoche jedoch sehr intensiv. Die heterogene Anbieterzusammensetzung der Lichtwoche tut ein übriges dazu, dass der ein oder andere Kontakt zu neuen Vertriebswegen entsteht. Daher wird auch im Frühjahr 2009 wieder eine Lichtwoche stattfinden. Nähere Informationen und Kontakte zu den Anbietern finden sich auf der Webseite der Lichtwoche: www.lichtwoche-sauerland.de.



25

(27) Die Astleuchterserie von Leuchtdirekt ist verchromt oder vergoldet erhältlich. Als Leuchtmittel dienen 10-W-NV-Halogenleuchtmittel mit G4-Sockel, die mit einem elektronischen Vorschaltgerät betrieben werden.

(28) Bei Sorpetaler Leuchten wurde eine interessante Kollektion von Keramikleuchten in mediterranem Stil angeboten.

(29) Die bewegliche Außenleuchte Pipe in Alu gebürstet und klar pulverlackiert von Martin Müller ist in IP44 ausgeführt und mit einer 5-Meter-Zuleitung ausgestattet. Der Schirm aus PMMA ist hochschlagfest.

(30) Die Varia Deckenleuchte Erika Hillebrand kann durch die Flexarme individuell gestaltet werden. Sie ist in den Oberflächen blankmessing, mattmessing, blankverchromt und mattnickel erhältlich.

(31) Flash, eine schlanke Edelstahl-Pendelleuchte Neuhaus Design mit 10 G4-Niedervoltlampen. Mit nur 3 cm Breite, sorgt sie für eine gute, nach unten gerichtete Beleuchtung. Die Höhe kann stufenlos verstellt werden.

(32) Ranex präsentierte ein neues LED-Leuchtmittel in herkömmlicher Glühlampenform. Die 30 LED sollen bei einer Lebensdauer von 50.000 Stunden die Leistung einer herkömmlichen 40-W-Lampe ersetzen und dabei aber nur 10% der Energie verbrauchen.

(33) Knapstein zeigte hochwertige Wohnraumleuchten aus deutscher Produktion, die den hohen Anspruch des Hauses GKS widerspiegeln.



26



27



28



29



30



31



32



33